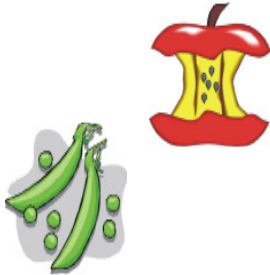
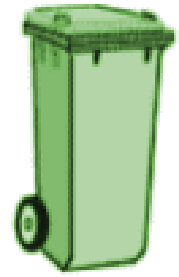


Was gehört in die Biotonne?

In die Biotonne gehören alle verrottbaren Abfälle, die in der Küche anfallen.



Zum Beispiel:
Gemüse- und Obstabfälle,
Kartoffelschalen, Speisereste,
Eierschalen, Teebeutel,
Kaffeefilter, Schnittblumen.



Gartenabfälle können Sie selbst kompostieren, zu Ihrem Bauhof bringen oder größere Mengen (ab Hänger) direkt zur Kompostierungsanlage des Müllabfuhr-Zweckverbandes in Kirchbrombach Tel: 06063/2955

Die Anlieferung und die Abholung von fertigem Kompost ist kostenlos!



Auf keinen Fall darf Restmüll in die Biotonne gegeben werden. Plastikteile, Windeln Keramik und Dosen sind Störstoffe, nicht verrottbar und verteuern die Verarbeitung.

Die Biotonne wird wöchentlich geleert.

So beugen Sie Problemen vor:

- Im Sommer die Biotonne möglichst an einen kühlen, schattigen Platz stellen im Winter an einen frostfreien.
- Deckel der Biotonne stets geschlossen halten.
- Packen Sie bereits in der Küche den Bioabfall gut in Papier ein oder benutzen Sie die Kompostbeutel. Sind die Abfälle gut eingewickelt bleibt die Tonne sauber, im Sommer wird Geruchsbildung und Ungeziefer vermieden und im Winter das Anfrieren verhindert.
- Halten sie Ihre Biotonne durch regelmäßige Reinigung sauber und durch eine Lage Zeitungspapier am Boden trocken.
- Verwenden Sie keine Kunststofftüten auch nicht aus verrottbaren Kunststoffen, die Müllwerker lassen grundsätzlich Biotonnen mit Kunststoffen stehen.
-

Die Biotonne wird vor dem Entleeren regelmäßig kontrolliert und wird bei Feststellung von Fremdstoffen nicht mehr geleert sondern bleibt stehen!

Beachten Sie die Tips und Ihre Bioabfallsammlung bleibt eine saubere Sache.